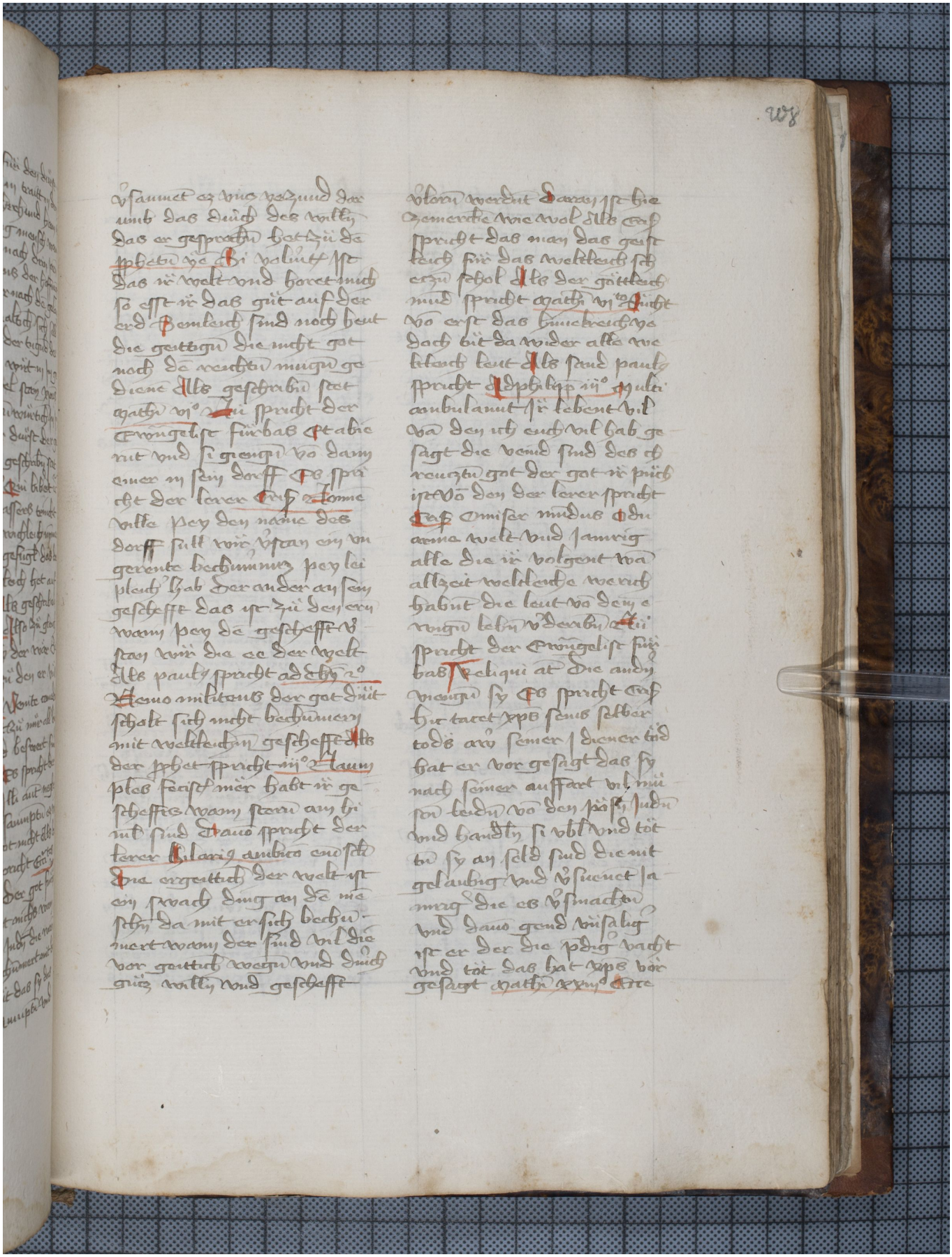
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



versammet er vnns yezund der
umb das duch des wolly
das er gesprochen hat zu de
ppheten ve chi valunt ist
das ir welt vnd horet mich
so esst ir das gut auf der
erd Benlich sind noch heut
die gettigen die nicht got
noch de vechten mugen ge
diene Als geschrib stet
math vi° Nemi spricht der
Ewangelist fürbas Et abie
rit vnd si gengen vo dann
einer in sein dorff Es spri
cht der lerer Cruy Tome
volle pey dey name des
dorff sull wir verstan ein vn
gerente bechumnuz pey lei
plich Hab Der ander ain sein
geschefft das ist zu dey ein
wann pey de geschefft v
stan wir die ee der welt
Als paulus spricht ad Cth ii°
Nemo militans der got diut
schalt sich nicht bechumern
mit weltlichen geschefft Als
der ppheet spricht iii° Tann
plas feist mer habt ir ge
schefftes wann stern ain hi
rut sind Dauo spricht der
lerer Hilarij ambiro ein sich
Die ergetlich der welt ist
ein swach ding ain de me
schn da mit er sich bechu
mert wann der sind vil die
vor gottlich wegen vnd duch
gütz wolly vnd geschefft
vberin werdnt Darum ist die
Gemeintie wie wol Als ein
spricht das man das gest
lich für das weltlich sch
ezu schol Als der güttlich
mud spricht math vi° Nicht
vo erst das himelreich ve
doch bit da wider alle we
lich leut Als sind paul
spricht ad philipp iii° Multi
ambulant ir lebent vil
va dey ich euch vil hab ge
sagt die vend sind des cr
reuztu got der got ir puch
ist vo dey der lerer spricht
Cruy Miser mundus Du
arme welt vnd samrig
alle die ir volgent wa
allzeit weltlich werch
habut die leut vo dey e
wigen lebn vberuib Et ii
spricht der Ewangelist für
bas Relicqui at die andy
wangen sy Es spricht Cruy
hir tarct xps seins selber
todes ain seiner diener tid
hat er vor gesagt das sy
nach seiner auffart vil mü
sen leiden vo dey pöse, sudn
vnd handty si vbl vnd töt
ten sy ain seld sind die mit
gelaubig vnd vsuenet sa
mung die es vsmachen
vnd dauo gend vnsalig
ist er der die pdig vacht
vnd töt das hat xps vor
gesagt math xxiv° Tre